

Es ist silbern, azurn und zehnfach geschacht,
es ist alles voll mit »Ich habe den Traumberuf« -Stewardessen,
Nacht ist hier alles, umlagert vom Wasser,
die ganze Atmosphäre Hals über Häuptern, Entsetzen,
sogar das Klo ist besetzt.
Es ist Dämmer vom Scheitelgewölb bis ins moosige Herz,
es ist Salzflut voll Stille im zuckrigen Mund,
Verabredung ist hier alles, Triumph des Naiven,
durchs Leck mancherorts nur der Tropfen
und alles so sinnlos
und alles so weit
drohend Ende:
Unendlichkeit.
Und mitten im Stürzen Entsetzen,
sogar das Klo ist besetzt.

Franzobel

Flugangst

Wäre mir doch im Schoße ein Pfand
noch verblieben, kein straubiger Rauhreif
auf staubigen Flaschen und Kisten und
wäre das Siegel des Todes am Auge
ein Prassen und Schlemmen, statt
Ich-geh-jetzt-nach-Hause, den Kasus
hinunter. Der Washtag zerreißt
mich in Keller, noch reden und reden
die Leute in den Städten, am Land
und sie reden vom Leben,
ich aber denke die steilste Klippe
hinunter, meine Schnürsenkel!
Sind sie gebunden und sagen zum
Meister: Würg dich durch.
Würgen, würgen, würgen und
fertig. Der Abwasch des Seins.

Abwasch
des Seins